
DWS Garant

Jahresbericht 2020

- DWS Garant 80 Dynamic
- DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV)
nach Luxemburger Recht



Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Die Satzung, der Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Anlegerinformationen“, Halbjahres- und Jahresberichte, Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und der Informationsstelle sowie im Internet unter www.dws.com erhältlich.

Die Verwaltungsgesellschaft hat keine Zahlstelle in Deutschland benannt, da keine gedruckten Einzelurkunden ausgegeben wurden.

Anleger in Deutschland können ihre Kauf-, Verkaufs - und Umtauschufträge bei ihrer depotführenden Stelle einreichen. Zahlungen an die Anleger wie Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen erfolgen durch ihre depotführende Stelle.

Sonstige Mitteilungen an die Anteilhaber werden im Internet unter www.dws.com veröffentlicht. Sofern in einzelnen Fällen eine Veröffentlichung in einer Tageszeitung gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt die Veröffentlichung in Deutschland im Bundesanzeiger.

Informationsstelle für Deutschland ist:

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Inhalt

Jahresbericht 2020
vom 1.1.2020 bis 31.12.2020

Hinweise	2
Jahresbericht und Jahresabschluss DWS Garant 80 Dynamic	6
DWS Garant 80 Nachhaltigkeit (vormals: DWS Garant Plus)	13
Ergänzende Angaben Angaben zur Mitarbeitervergütung.....	24
Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365	26
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	32
Hinweise für Anleger in der Schweiz.....	35

Hinweise

Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment S.A. kostenfrei reinvestiert werden. Angaben zur bisherigen Wert-

entwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2020** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen

Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen für die Aktionäre können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei den Zahlstellen erfragt werden. Darüber hinaus werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise in jedem Vertriebsland in geeigneten Medien (z. B. Internet, elektronische Informationssysteme, Zeitungen, etc.) veröffentlicht.

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Teilfondsumbenennung

Der Teilfonds DWS Garant Plus wurde zum 2. Januar 2020 in DWS Garant 80 Nachhaltigkeit umbenannt.

Coronakrise

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt. Die dynamische Ausbreitung des Virus schlug sich mitunter in erheblichen Marktverwerfungen bei zugleich deutlich gestiegenen Volatilitäten nieder. Beschränkungen der Bewegungsfreiheit, wiederholte Lockdown-Maßnahmen, Produktionsstopps sowie unterbrochene Lieferketten üben großen Druck auf nachgelagerte wirtschaftliche Prozesse aus, so dass sich die weltweiten Konjunkturperspektiven erheblich eintrübten. Auch wenn an den Märkten zwischenzeitlich – u.a. durch Hilfsprogramme im Rahmen der Geld- und Fiskalpolitik sowie einsetzende Impfkampagnen – wieder schrittweise Erholungen zu beobachten waren, sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen ebenso wie die sozialen Implikationen vor dem Hintergrund der Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht verlässlich beurteilbar und lediglich unzureichend prognostizierbar; somit kann es weiterhin zu einer wesentlichen Beeinflussung des jeweiligen Teilfondsvermögens kommen. Ein hohes Maß an Unsicherheit besteht hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der Pandemie, da diese von externen Faktoren wie etwa der Verbreitung des Virus und den von den einzelnen Regierungen und Zentralbanken ergriffenen Maßnahmen, der erfolgreichen Eindämmung der Entwicklung der Infektionsraten und dem zügigen und nachhaltigen Wiederanlaufen der Konjunktur abhängig sind.

Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Der Verwaltungsrat der SICAV trägt dafür Sorge, dass die Verwaltungsgesellschaft alle als angemessen erachteten Maßnahmen ergreift, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. In Abstimmung mit den Dienstleistern hat der Verwaltungsrat die Folgen der Coronakrise beobachtet und deren Auswirkungen auf den jeweiligen Teilfonds und die Märkte, in denen dieser investiert, angemessen in seine Entscheidungsfindung einbezogen. Zum Datum des vorliegenden Berichts wurden dem jeweiligen Teilfonds gegenüber keine bedeutenden Rücknahmeanträge gestellt; Auswirkungen auf dessen Anteilscheinengeschäft werden von der Verwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht; die Leistungsfähigkeit der wichtigsten Dienstleister hat keine wesentlichen Beeinträchtigungen erfahren. In diesem Zusammenhang hat sich der Verwaltungsrat der SICAV im Einklang mit zahlreichen nationalen Leitlinien nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern (insbesondere hinsichtlich Verwahrstelle, Portfoliomanagement und Fondsadministration) davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs (u.a. umfangreiche Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten, Einschränkungen bei Geschäftsreisen und Veranstaltungen, Vorkehrungen zur Gewährleistung eines verlässlichen und reibungslosen Ablaufs der Geschäftsprozesse bei Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion, Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten) die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten des jeweiligen Teilfonds nicht unterbrochen werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung des Verwaltungsrats der SICAV weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des jeweiligen Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für den jeweiligen Teilfonds Liquiditätsprobleme.

Jahresbericht und Jahresabschluss

Jahresbericht

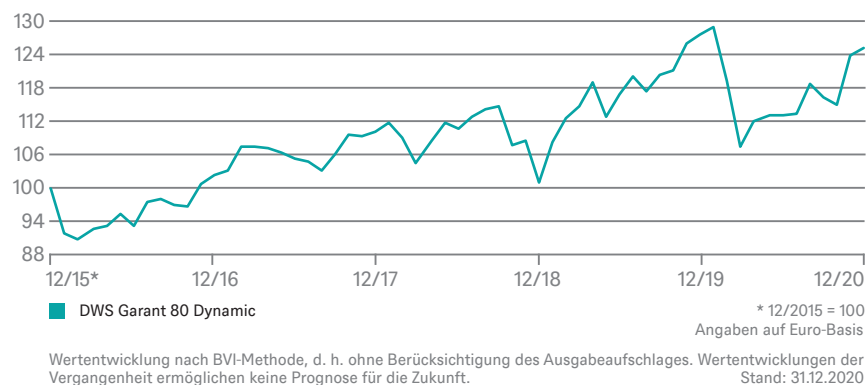
DWS Garant 80 Dynamic

Anlageziel* im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des Teilfonds DWS Garant 80 Dynamic ist die Erwirtschaftung einer Wertsteigerung in Euro. Der Teilfonds kann flexibel in verzinsliche Wertpapiere, Wandelanleihen, Optionsanleihen, Partizipations- und Genussscheine, Aktien, Aktien- und Indexzertifikate, Aktienanleihen, Optionsscheine, Geldmarktinstrumente, liquide Mittel und in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, die von einem Unternehmen der DWS/Deutsche Bank Gruppe oder anderen Emittenten aufgelegt wurden, bzw. börsengehandelte Fonds (ETF – Exchange Traded Funds) investieren, sowie in die jeweiligen Derivate aller vorherigen Instrumente bzw. Derivate auf Indizes. Der Teilfonds folgt einer dynamischen Wertsicherungsstrategie, bei der laufend marktabhängig zwischen der Wertsteigerungskomponente (z.B. bestehend aus risikoreicheren Fonds wie Aktien- und riskanteren Rentenfonds, Direktanlagen in oder Derivate auf risikoreichere Komponenten wie Aktien und riskantere Rentenpapiere) und der Kapitalerhaltkomponente (z.B. bestehend aus weniger risikoreichen Renten-/Geldmarktpublikumsfonds bzw. Direktanlagen in oder Derivate auf weniger risikoreiche Renten-/Geldmarktpapiere) umgeschichtet wird. So wird versucht, einen Mindestwert sicherzustellen und zugleich eine möglichst hohe Partizipation an Kurssteigerungen in der Wertsteigerungskomponente zu erreichen.

DWS GARANT 80 DYNAMIC

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DWS GARANT 80 DYNAMIC

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0348612697	-2,1%	13,5%	25,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2020
Angaben auf Euro-Basis

Anlageumfeld und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückte die spürbar abgeschwächte Weltkonjunktur, verstärkt durch die Unsicherheiten aufgrund der Covid-19-Pandemie**, in den Fokus der Marktteilnehmer. Aber auch politische Themen wie der „Brexit“ sowie die US-Präsidentenwahl Anfang November 2020 beeinflussten phasenweise das Marktgeschehen. Der Fonds wird gemäß eines regelbasierten Mechanis-

mus gemanagt, welcher zwischen risikoreicheren Anlagen, wie bspw. Aktienfonds, und weniger risikoreichen Anlagen, wie bspw. Rentenfonds, umschichtet. Dabei wird tendenziell in Zeiten von fallenden Aktienmärkten, bzw. steigenden Aktienmarktvolatilitäten von risikoreicheren in weniger risikoreichen Anlagen umgeschichtet. Im Laufe des Jahres 2020 wurde insbesondere im März die Allokation zu den risikoreichen Anlagen deutlich reduziert und erst wieder im Laufe des Jahres sukzessive erhöht. Vor diesem Hintergrund verzeichnete der Teilfonds DWS Garant 80 Dynamic im Geschäftsjahr bis Ende Dezember 2020 einen Wertrückgang von 2,1% je Anteil (nach BVI-Methode; in Euro).

Garantie

Die DWS Investment S.A. garantiert im Rahmen ihrer Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft der Investmentgesellschaft DWS Garant SICAV, dass der Netto-Inventarwert des Teilfonds DWS Garant 80 Dynamic zuzüglich etwaiger Ausschüttungen während der monatlichen Absicherungsperioden nicht unter 80% des am letzten Bewertungstag der vorangegangenen Absicherungsperiode ermittelten Netto-Inventarwertes liegt („Garantiewert“)^{***}. Der Garantiewert wird jeweils am letzten Bewertungstag eines Monats ermittelt und gilt für den jeweils folgenden Kalendermonat. Für den 31. Dezember 2020 betrug der Garantiewert 127,96 Euro.

* Weitere Informationen zur Anlagepolitik und zu dieser Wertsicherungsstrategie sind den Angaben im Verkaufsprospekt zu entnehmen.

** Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

*** Weitere Informationen zum exakten Garantieumfang sind den Angaben im Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Jahresabschluss

DWS Garant 80 Dynamic

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile:		
Aktienfonds	317 260 682,45	51,55
Indexfonds	273 238 676,03	44,40
Rentenfonds	9 146 992,11	1,49
Summe Investmentanteile:	599 646 350,59	97,44
2. Derivate	-569 225,72	-0,09
3. Bankguthaben	16 899 380,57	2,75
4. Sonstige Vermögensgegenstände	14 334,64	0,00
5. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	26 812,32	0,00
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-602 749,37	-0,10
III. Fondsvermögen	615 414 903,03	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Garant 80 Dynamic

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Investmentanteile						599 646 350,59	97,44	
Gruppeneigene Investmentanteile						563 232 323,31	91,52	
DWS Akkumula ID (DE000DWS2D74) (0,600%)	Stück	26 238	33 235	29 038	EUR	1 364,9800	35 814 345,24	5,82
DWS ESG Top World (DE0009769794) (1,450%)	Stück	140 384	154 207	159 826	EUR	127,9800	17 966 344,32	2,92
DWS European Opportunities TFC (DE000DWS2NN9) (0,800%)	Stück	20 021	21 513	23 457	EUR	457,2400	9 154 402,04	1,49
DWS Global Growth LD (DE0005152441) (1,450%)	Stück	109 745	177 646	129 443	EUR	164,0700	18 005 862,15	2,93
DWS Global Value ID (LU1057898071) (0,600%)	Stück	168 689	188 424	268 970	EUR	106,0200	17 884 407,78	2,91
DWS Global Water LD (DE000DWS0DT1) (1,450%)	Stück	163 880	190 155	187 916	EUR	54,7800	8 977 346,40	1,46
DWS Institutional Pension Flex Yield (LU0224902659) (0,250%)	Stück	272	6 356	6 344	EUR	11 204,0600	3 047 504,32	0,50
DWS Institutional Pension Floating Yield IC (LU0193172185) (0,160%)	Stück	261	6 099	6 088	EUR	11 674,6000	3 047 070,60	0,50
DWS Institutional Pension Vario Yield (LU1120400566) (0,250%)	Stück	30 967	751 832	720 865	EUR	98,5700	3 052 417,19	0,50
DWS Invest CROCI Euro IC (LU1769937829) (0,500%)	Stück	37 472	41 116	39 106	EUR	318,7200	11 943 075,84	1,94
DWS Invest CROCI Global Dividends IC (LU1769943553) (0,650%)	Stück	114 786	128 254	108 965	EUR	172,2100	19 767 297,06	3,21
DWS Invest Emerging Markets Top Dividend FC (LU0329760267) (0,750%)	Stück	43 320	53 425	51 778	EUR	138,3700	5 994 188,40	0,97
DWS Invest Global Emerging Markets Equities FC (LU0210302369) (0,750%)	Stück	66 704	83 872	86 148	EUR	309,7700	20 662 898,08	3,36
DWS Invest II US Top Dividend FC (LU0781239156) (0,750%)	Stück	41 613	76 183	70 562	EUR	212,8400	8 856 910,92	1,44
DWS Invest Top Dividend IC (LU1472572954) (0,500%)	Stück	52 525	58 603	52 446	EUR	112,5300	5 910 638,25	0,96
DWS Invest Top Euroland IC (LU0616864954) (0,500%)	Stück	57 403	61 622	64 222	EUR	156,1200	8 961 756,36	1,46
DWS Qi LowVol Europe MFC (DE000DWS2MS0) (0,400%)	Stück	46 961	93 690	46 729	EUR	128,3200	6 026 035,52	0,98
DWS SDG Global Equities IC (DE000DWS21L8) (0,600%)	Stück	60 502	67 598	74 455	EUR	99,5500	6 022 974,10	0,98
DWS Top Europe IC (DE000DWS2L82) (0,600%)	Stück	75 019	77 040	74 922	EUR	168,2700	12 623 447,13	2,05
DWS US Growth (DE0008490897) (1,450%)	Stück	99 057	107 275	127 960	EUR	306,9400	30 404 555,58	4,94
DWS Vermögensbildungsfonds I ID (DE000DWS16D5) (0,600%)	Stück	175 250	206 855	195 208	EUR	204,6800	35 870 170,00	5,83
Xtrackers MSCI AC Asia ex Japan Swap UCITS ETF 1C (LU0322252171) (0,450%)	Stück	487 104	600 892	633 903	EUR	47,2850	23 032 712,64	3,74
Xtrackers MSCI Canada UCITS ETF 1C (LU0476289540) (0,150%)	Stück	216 135	228 598	215 499	EUR	49,0950	10 611 147,83	1,72
Xtrackers MSCI Emerging Markets UCITS ETF 1C (IE00BTJRM35) (0,080%)	Stück	119 375	143 144	146 643	EUR	50,3840	6 014 590,00	0,98
Xtrackers MSCI Europe UCITS ETF 1C (LU0274209237) (0,020%)	Stück	171 983	337 887	165 904	EUR	62,7500	10 791 933,25	1,75
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 1C (LU0274209740) (0,100%)	Stück	259 873	306 914	301 793	EUR	59,9600	15 581 985,08	2,53
Xtrackers MSCI Pacific ex Japan UCITS ETF 1C (LU0322252338) (0,100%)	Stück	234 324	265 347	246 807	EUR	56,4400	13 225 246,56	2,15
Xtrackers MSCI USA Swap UCITS ETF 1C (LU0274210672) (0,050%)	Stück	851 731	916 752	968 130	EUR	87,4250	74 462 582,68	12,10
Xtrackers MSCI World Minimum Vol. UCITS ETF 1C (IE00BL25JN58) (0,150%)	Stück	1 009 192	1 106 458	1 370 882	EUR	29,2650	29 534 003,88	4,80
Xtrackers MSCI World UCITS ETF 1C (IE00BJKQDQ92) (0,090%)	Stück	228 185	476 581	248 396	EUR	65,4160	14 926 949,96	2,43
Xtrackers S&P 500 Swap UCITS ETF 1C (LU0490618542) (0,050%)	Stück	1 309 813	1 407 466	1 453 422	EUR	57,3040	75 057 524,15	12,20
Gruppenfremde Investmentanteile						36 414 027,28	5,92	
MFS Mer.-Eur.Research Fd. IS1 EUR Acc (LU1889970155) (0,680%)	Stück	21 593	22 969	22 362	EUR	279,1600	6 027 901,88	0,98
T. Row.Pr.Funds SICAV-Jap.Equity Fund Q10 EUR Acc. (LU1923401951) (0,750%)	Stück	586 195	709 718	808 244	EUR	15,2200	8 921 887,90	1,45
T. Rowe Price-Gl. Foc. Gr. Eq. Fd. 110 EUR Acc. (LU1960395389) (0,750%)	Stück	598 499	682 141	884 588	EUR	15,9700	9 558 029,03	1,55
Fidelity Funds Asian-Special Situations Fd.USD Acc (LU2038752825) (0,600%)	Stück	350 065	490 901	590 864	USD	13,9600	3 983 296,57	0,65
MS Invnt Fds-US Advantage Fund Z USD (LU0360484686) (0,700%)	Stück	25 874	32 016	55 173	USD	186,9500	3 942 734,89	0,64
Vontobel Fund-mtx Sustainable Em.Mk.Lead.G USD Acc (LU1767066605) (0,650%)	Stück	41 326	54 068	66 381	USD	118,1600	3 980 177,01	0,65
Summe Wertpapiervermögen						599 646 350,59	97,44	

DWS Garant 80 Dynamic

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen				
Derivate											
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen											
Swaps						-569 225,72	-0,09				
Equity-Swaps											
Swap 80% Gap SWAP DWS Garant 80 Dynamic (DBK) 07.10.21 (OTC)	EUR	0,100				-569 225,72	-0,09				
Bankguthaben						16 899 380,57	2,75				
Verwahrstelle (täglich fällig)											
EUR - Guthaben	EUR	16 397 410,04		%	100	16 397 410,04	2,66				
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen											
Japanische Yen	JPY	3 019 399,00		%	100	23 839,56	0,00				
US Dollar	USD	586 594,98		%	100	478 130,97	0,08				
Sonstige Vermögensgegenstände						14 334,64	0,00				
Quellensteueransprüche	EUR	13 511,28		%	100	13 511,28	0,00				
Sonstige Ansprüche	EUR	823,36		%	100	823,36	0,00				
Forderungen aus Anteilscheingeschäften						EUR	26 812,32	%	100	26 812,32	0,00
Summe der Vermögensgegenstände 1)						616 586 878,12	100,19				
Sonstige Verbindlichkeiten						-602 749,37	-0,10				
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-569 928,20		%	100	-569 928,20	-0,09				
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-32 821,17		%	100	-32 821,17	-0,01				
Fondsvermögen						615 414 903,03	100,00				
Anteilwert						161,50					
Umlaufende Anteile						3 810 662,000					

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

MSCI World Index in EUR

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	18,720
größter potenzieller Risikobetrag	%	91,592
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	75,646

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 569 225,72.

Gegenparteien

Deutsche Bank AG, Frankfurt

DWS Garant 80 Dynamic

Marktschlüssel

Terminbörsen

OTC = Over the Counter

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2020

Japanische Yen	JPY	126,655000	= EUR	1
US Dollar	USD	1,226850	= EUR	1

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

DWS Garant 80 Dynamic

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	2 206,58
2. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	783 587,11
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	35 504,65
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	35 504,65
Summe der Erträge	EUR	821 298,34

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-84 390,36
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-1 822,72
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-6 919 503,09
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-6 919 503,09
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-98 622,91
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-11 716,51
Taxe d'Abonnement	EUR	-86 906,40
Summe der Aufwendungen	EUR	-7 102 516,36

III. Ordentlicher Nettoertrag

	EUR	-6 281 218,02
--	------------	----------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	23 958 394,08
2. Realisierte Verluste	EUR	-30 128 946,07

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

	EUR	-6 170 551,99
--	------------	----------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	-12 451 770,01
--	------------	-----------------------

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-5 095 399,33
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-377 331,84

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	-5 472 731,17
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	-17 924 501,18
--	------------	-----------------------

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 1,20% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,002% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Der Fonds investierte mehr als 20% seines Guthabens in Zielfonds. Auf der Ebene der Zielfonds sind weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen angefallen. Soweit die Zielfonds ihrerseits eine TER veröffentlichen, wird diese auf Ebene des Fonds berücksichtigt (synthetische TER). Bei Nichtveröffentlichung einer TER auf Zielfondsebene wird die All-In-Fee/Management-Fee zur Berechnung herangezogen. Die synthetische TER belief sich auf 1,76%.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 6 330,29.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	596 483 440,21
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	36 428 887,41
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	133 181 811,51
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-96 752 924,10
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	427 076,59
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-17 924 501,18
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-5 095 399,33
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-377 331,84

II. Wert des Fondsvermögens am Ende

des Geschäftsjahres	EUR	615 414 903,03
--------------------------------------	------------	-----------------------

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR	23 958 394,08
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	23 318 921,13
Devisen(termin)geschäften	EUR	639 472,95

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR	-30 128 946,07
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-28 711 389,76
Devisen(termin)geschäften	EUR	-353 327,07
Swappgeschäften	EUR	-1 064 229,24

Nettoveränderung der nichtrealisierten

Gewinne/Verluste

	EUR	-5 472 731,17
aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-5 142 379,34
Swappgeschäften	EUR	-330 351,83

Unter Swappgeschäften können Ergebnisse aus Kreditderivaten enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	615 414 903,03	161,50
2019	596 483 440,21	164,95
2018	409 151 097,24	130,37

Jahresbericht

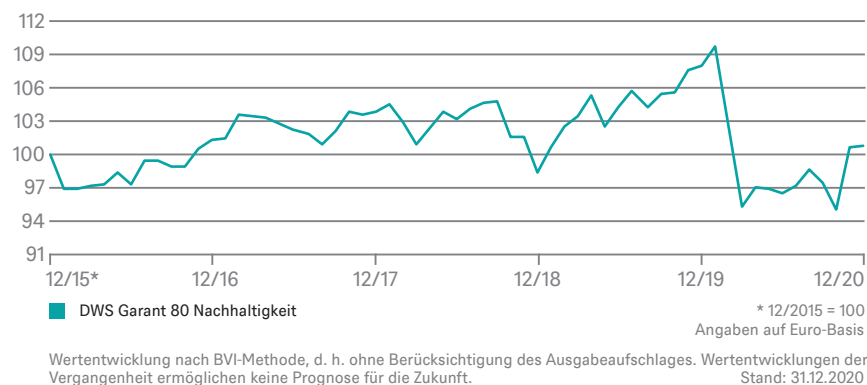
DWS Garant 80 Nachhaltigkeit (vormals: DWS Garant Plus)

Anlageziel* im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik des Teilfonds DWS Garant 80 Nachhaltigkeit ist die Erwirtschaftung einer Wertsteigerung in Euro. Der Teilfonds kann flexibel in verzinsliche Wertpapiere, Wandelanleihen, Optionsanleihen, Partizipations- und Genussscheine, Aktien, Aktien- und Indexzertifikate, Aktienanleihen, Optionsscheine, Geldmarktinstrumente, liquide Mittel und in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, die von einem Unternehmen der DWS/ Deutsche Bank Gruppe oder anderen Emittenten aufgelegt wurden, bzw. börsengehandelte Fonds (ETF – Exchange Traded Funds) investieren, sowie in die jeweiligen Derivate aller vorherigen Instrumente bzw. Derivate auf Indizes. Der Teilfonds folgt einer dynamischen Wertsicherungsstrategie, bei der laufend marktabhängig zwischen der Wertsteigerungskomponente (z.B. bestehend aus risikoreicheren Fonds wie Aktien- und riskanteren Rentenfonds, Direktanlagen in oder Derivate auf risikoreichere Komponenten wie Aktien und riskantere Rentenpapiere) und der Kapitalerhaltkomponente (z.B. bestehend aus weniger risikoreichen Renten-/Geldmarktpublikumsfonds bzw. Direktanlagen in oder Derivate auf weniger risikoreiche Renten-/Geldmarktpapiere) umgeschichtet wird. So wird versucht, einen Mindestwert sicherzustellen und zugleich eine möglichst hohe Partizipation an Kurssteigerungen in der Wertsteigerungskomponente zu erreichen.

DWS GARANT 80 NACHHALTIGKEIT

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



DWS GARANT 80 NACHHALTIGKEIT

Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
LU0348612853	-6,8%	-3,1%	0,7%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.
Stand: 31.12.2020
Angaben auf Euro-Basis

Anlageumfeld und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückte die spürbar abgeschwächte Weltkonjunktur, verstärkt durch die Unsicherheiten aufgrund der Covid-19-Pandemie**, in den Fokus der Marktteilnehmer. Aber auch politische Themen wie der „Brexit“ sowie die US-Präsidentenwahl Anfang November 2020 beeinflussten phasenweise das Marktgeschehen. Der Fonds wird gemäß eines regelbasierten Mechanismus gemanagt, welcher zwi-

schen risikoreicheren Anlagen, wie bspw. Aktienfonds, und weniger risikoreichen Anlagen, wie bspw. Rentenfonds, umschichtet. Dabei wird tendenziell in Zeiten von fallenden Aktienmärkten, bzw. steigenden Aktienmarktvolatilitäten von risikoreicheren in weniger risikoreichen Anlagen umgeschichtet. Im Laufe des Jahres 2020 wurde insbesondere im März die Allokation zu den risikoreichen Anlagen deutlich reduziert und erst wieder im Laufe des Jahres sukzessive erhöht. Vor diesem Hintergrund verzeichnete der Teilfonds DWS Garant 80 Nachhaltigkeit im Geschäftsjahr bis Ende Dezember 2020 einen Wertrückgang von 6,8% je Anteil (nach BVI-Methode; in Euro).

Garantie

Die Verwaltungsgesellschaft garantiert, dass der Anteilwert des Teilfonds zuzüglich etwaiger Ausschüttungen während der monatlichen Absicherungsperioden nicht unter dem jeweiligen Mindestwert liegt („Garantiewert“)^{***}. Der Garantiewert wird monatlich von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und publiziert. Dabei wird das Garantieniveau mindestens 80% des Garantiewertes des Vormonats betragen, wobei sich die Verwaltungsgesellschaft vorbehält, ein höheres Garantieniveau festzulegen. Sollte der Garantiewert nicht erreicht werden, wird die DWS Investment S.A. den Differenzbetrag aus eigenen Mitteln in das Teilfondsvermögen einzahlen. Für den 31. Dezember 2020 betrug der Garantiewert 100,86 Euro.

* Weitere Informationen zur Anlagepolitik und zu dieser Wertsicherungsstrategie sind den Angaben im Verkaufsprospekt zu entnehmen.

** Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

*** Weitere Informationen zum exakten Garantieumfang sind den Angaben im Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Jahresabschluss

DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	8 989 519,98	13,84
Gesundheitswesen	7 988 997,11	12,30
Finanzsektor	7 937 633,99	12,22
Grundstoffe	5 789 672,41	8,91
Versorger	5 686 311,72	8,75
Hauptverbrauchsgüter	5 528 206,65	8,51
Industrien	4 557 180,84	7,01
Energie	2 436 827,62	3,75
Dauerhafte Konsumgüter	1 888 618,24	2,91
Sonstige	5 268 226,35	8,11
Summe Aktien:	56 071 194,91	86,31
2. Investmentanteile	7 717 295,21	11,88
3. Derivate	-75 972,19	-0,12
4. Bankguthaben	1 005 548,67	1,55
5. Sonstige Vermögensgegenstände	72 200,94	0,11
6. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	220 023,00	0,34
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-43 382,88	-0,07
III. Fondsvermögen	64 966 907,66	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Börsengehandelte Wertpapiere						54 862 633,85	84,45	
Aktien								
Enbridge (CA29250N1050)	Stück	28 800	69 400	40 600	CAD	40,8000	748 313,96	1,15
Pembina Pipeline (CA7063271034)	Stück	32 300	70 900	38 600	CAD	30,5800	629 029,77	0,97
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	10 600	29 800	19 200	CAD	72,1400	486 982,33	0,75
Geberit Reg. Disp. (CH0030170408)	Stück	900	3 300	2 400	CHF	555,2000	460 343,64	0,71
Sonova Holding Reg. (CH0012549785)	Stück	1 807	5 807	4 000	CHF	232,0000	386 221,38	0,59
Novo-Nordisk B (DK0060534915)	Stück	15 688	35 688	20 000	DKK	431,9500	910 945,38	1,40
Novozymes B (DK0060336014)	Stück	9 800	30 400	20 600	DKK	351,3000	462 802,30	0,71
Orsted (DK0060094928)	Stück	6 900	20 500	13 600	DKK	1 258,5000	1 167 329,85	1,80
Rockwool International B (DK0010219153)	Stück	900	1 400	500	DKK	2 310,0000	279 476,80	0,43
adidas Reg. (DE000A1EWWW0)	Stück	1 800	5 400	3 600	EUR	299,5000	539 100,00	0,83
Allianz (DE0008404005)	Stück	7 300	17 400	10 100	EUR	202,3500	1 477 155,00	2,27
Capgemini (FR0000125338)	Stück	3 500	9 700	6 200	EUR	127,0000	444 500,00	0,68
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	16 900	38 900	22 000	EUR	40,6500	686 985,00	1,06
E.ON Reg. (DE000ENAG999)	Stück	64 900	86 500	21 600	EUR	9,0760	589 032,40	0,91
ENEL (IT0003128367)	Stück	48 600	48 600		EUR	8,3150	404 109,00	0,62
Evonik Industries Reg. (DE000EVNK013)	Stück	33 800	73 900	40 100	EUR	26,9100	909 558,00	1,40
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	8 100	23 100	15 000	EUR	54,5000	441 450,00	0,68
Hannover Rück Reg. (DE0008402215)	Stück	5 900	11 400	5 500	EUR	131,9000	778 210,00	1,20
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	24 635	24 635		EUR	23,4700	578 183,45	0,89
Koninklijke Philips (NL0000009538)	Stück	19 090	46 190	27 100	EUR	44,4550	848 645,95	1,31
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	1 800	2 700	900	EUR	212,4000	382 320,00	0,59
Michelin Reg. (FR0000121261)	Stück	3 900	10 200	6 300	EUR	106,5500	415 545,00	0,64
Neste Oyj (FI0009013296)	Stück	8 000	26 100	18 100	EUR	59,9200	479 360,00	0,74
Sampo Bear. A (FI0009003305)	Stück	22 700	61 000	38 300	EUR	34,8000	789 960,00	1,22
Sanofi (FR0000120578)	Stück	8 900	13 400	4 500	EUR	79,1700	704 613,00	1,08
Siemens Energy (DE000ENER6Y0)	Stück	1 400	1 400		EUR	30,1600	42 224,00	0,06
Siemens Reg. (DE0007236101)	Stück	3 600	14 000	10 400	EUR	118,0600	425 016,00	0,65
Talanx Reg. (DE000TLX1005)	Stück	23 400	59 500	36 100	EUR	31,7600	743 184,00	1,14
Unilever (GB00B10RZP78)	Stück	33 168	33 168		EUR	49,2400	1 633 192,32	2,51
Verbund AG (AT0000746409)	Stück	12 600	33 700	21 100	EUR	68,9500	868 770,00	1,34
Wolters Kluwer (NL0000395903)	Stück	8 000	20 200	12 200	EUR	70,5800	564 640,00	0,87
Croda International (GB00BJFFLV09)	Stück	8 180	20 280	12 100	GBP	65,7200	594 974,93	0,92
Mondi (GB00B1CRLC47)	Stück	49 200	101 500	52 300	GBP	17,5050	953 180,23	1,47
National Grid (GB00BDR05C01)	Stück	119 334	277 234	157 900	GBP	8,7672	1 157 907,62	1,78
Pearson (GB0006776081)	Stück	42 446	42 446		GBP	6,9640	327 147,30	0,50
Rentokil Initial (GB00B082RF11)	Stück	82 184	195 584	113 400	GBP	5,2440	476 977,37	0,73
Bridgestone Corp. (JP3830800003)	Stück	15 300	35 000	19 700	JPY	3 384,0000	408 789,23	0,63
Nippon Telegraph and Telephone Corp. (JP3735400008)	Stück	69 200	150 100	80 900	JPY	2 645,5000	1 445 411,55	2,22
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004)	Stück	24 500	58 000	33 500	JPY	5 308,0000	1 026 773,52	1,58
DNB A (NO0010031479)	Stück	71 500	141 300	69 800	NOK	167,6500	1 137 904,93	1,75
Gjensidige Forsikring (NO0010582521)	Stück	33 800	88 700	54 900	NOK	190,9000	612 518,21	0,94
Telenor (NO0010063308)	Stück	64 000	147 000	83 000	NOK	146,8500	892 175,52	1,37
Boliden (SE0012455673)	Stück	25 500	56 200	30 700	SEK	292,1000	742 501,27	1,14
AbbVie (US00287Y1091)	Stück	6 800	18 900	12 100	USD	104,7000	580 315,44	0,89
Accenture (IE00B4BNMY34)	Stück	1 300	5 700	4 400	USD	257,7600	273 128,74	0,42
American Water Works Co. (US0304201033)	Stück	3 100	10 000	6 900	USD	150,7300	380 864,00	0,59
Amgen (US0311621009)	Stück	3 900	7 900	4 000	USD	226,8700	721 190,85	1,11
Automatic Data Processing (US0530151036)	Stück	4 300	11 200	6 900	USD	174,8700	612 903,78	0,94
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	34 300	55 600	21 300	USD	20,7500	580 123,89	0,89
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	13 100	51 200	38 100	USD	44,6400	476 654,85	0,73
Citrix Systems (US1773761002)	Stück	7 728	14 928	7 200	USD	130,1100	819 570,51	1,26
Colgate-Palmolive Co. (US1941621039)	Stück	9 100	27 800	18 700	USD	85,0300	630 698,94	0,97
Corning (US2193501051)	Stück	12 700	39 000	26 300	USD	35,6400	368 935,08	0,57
Eversource Energy (US30040W1080)	Stück	16 105	32 505	16 400	USD	85,1900	1 118 298,85	1,72
Gilead Sciences (US3755581036)	Stück	8 100	21 200	13 100	USD	56,8300	375 207,24	0,58
Hasbro (US4180561072)	Stück	6 900	9 600	2 700	USD	93,3800	525 184,01	0,81
HP (US40434L1052)	Stück	15 200	48 900	33 700	USD	24,0500	297 966,34	0,46
Johnson Controls International (IE00BY7QL619)	Stück	7 586	7 586		USD	45,9000	283 814,16	0,44
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück	1 100	1 300	200	USD	259,4200	232 597,30	0,36
Marsh & McLennan Cos. (US5717481023)	Stück	6 700	18 000	11 300	USD	114,8000	626 938,91	0,97
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	9 100	25 300	16 200	USD	115,5700	857 225,41	1,32
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	9 700	29 600	19 900	USD	81,4200	643 741,29	0,99

DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	5 767	13 367	7 600	USD	224,1500	1 053 652,08	1,62
Motorola Solutions (US6200763075)	Stück	5 200	13 700	8 500	USD	166,9400	707 574,68	1,09
Newmont (US8516391066)	Stück	31 051	56 451	25 400	USD	59,7300	1 511 738,38	2,33
PepsiCo (US7134481081)	Stück	8 200	19 800	11 600	USD	147,4200	985 323,39	1,52
Pfizer (US7170811035)	Stück	24 100	92 000	67 900	USD	37,0500	727 802,91	1,12
QUALCOMM (US7475251036)	Stück	8 200	14 100	5 900	USD	148,4900	992 475,04	1,53
State Street Corp. (US8574771031)	Stück	4 400	14 500	10 100	USD	71,9400	258 007,09	0,40
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	19 400	58 300	38 900	USD	105,5600	1 669 204,87	2,57
TE Connectivity Reg (CH0102993182)	Stück	10 000	25 000	15 000	USD	118,1500	963 035,42	1,48
Texas Instruments (US8825081040)	Stück	2 359	2 359		USD	161,1800	309 918,59	0,48
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	11 162	17 162	6 000	USD	138,4200	1 259 358,55	1,94
Trane Technologies (IE00BK9Z0967)	Stück	4 200	8 600	4 400	USD	142,9000	489 204,06	0,75
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück	3 100	4 500	1 400	USD	204,4200	516 527,69	0,80
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück	29 100	77 200	48 100	USD	58,8100	1 394 930,92	2,15
Viatis (US92556V1061)	Stück	2 990	2 990		USD	17,7500	43 259,16	0,07
W.W. Grainger (US3848021040)	Stück	1 000	1 000		USD	407,2800	331 972,12	0,51
Sonstige Beteiligungswertpapiere								
Roche Holding Profitsch. (CH0012032048)	Stück	4 200	10 400	6 200	CHF	307,5000	1 189 829,10	1,83
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							1 208 561,06	1,86
Aktien								
BCE (new) (CA05534B7604)	Stück	34 700	69 900	35 200	CAD	54,6900	1 208 561,06	1,86
Investmentanteile							7 717 295,21	11,88
Gruppeneigene Investmentanteile							7 717 295,21	11,88
DWS Euro Money Market Fund (LU0225880524) (0,300%)	Stück	12 815	136 270	144 595	EUR	100,3500	1 285 985,25	1,98
DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund IC (LU0099730524) (0,160%)	Stück	93	990	1 050	EUR	13 833,6700	1 286 531,31	1,98
DWS Institutional Pension Flex Yield (LU0224902659) (0,250%)	Stück	115	1 110	1 184	EUR	11 204,0600	1 288 466,90	1,98
DWS Institutional Pension Floating Yield IC (LU0193172185) (0,160%)	Stück	110	1 068	1 140	EUR	11 674,6000	1 284 206,00	1,98
DWS Institutional Pension Vario Yield (LU1120400566) (0,250%)	Stück	13 047	126 061	134 547	EUR	98,5700	1 286 042,79	1,98
DWS Vorsorge Geldmarkt LC (LU0011254512) (0,200%)	Stück	9 737	93 984	100 294	EUR	132,0800	1 286 062,96	1,98
Summe Wertpapiervermögen							63 788 490,12	98,19
Derivate								
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen								
Swaps							-75 972,19	-0,12
Equity-Swaps								
Swap 80% Gap SWAP DWS Garant 80 Nachhaltigkeit (CSI) 25.02.21 (OTC)	EUR	0,100					-75 972,19	-0,12
Bankguthaben							1 005 548,67	1,55
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR - Guthaben	EUR	822 072,47			%	100	822 072,47	1,27
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	13 531,60			%	100	13 531,60	0,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Kanadische Dollar	CAD	35 609,09			%	100	22 677,34	0,03
Schweizer Franken	CHF	4 721,50			%	100	4 349,81	0,01
Britische Pfund	GBP	24 458,68			%	100	27 069,54	0,04
Japanische Yen	JPY	5 438 563,00			%	100	42 939,98	0,07
US Dollar	USD	89 447,10			%	100	72 907,93	0,11
Sonstige Vermögensgegenstände							72 200,94	0,11
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	67 577,65			%	100	67 577,65	0,10
Quellensteueransprüche	EUR	4 623,29			%	100	4 623,29	0,01
Forderungen aus Anteilscheingeschäften							EUR 220 023,00	0,34

DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Summe der Vermögensgegenstände 1)						65 086 262,73	100,18
Sonstige Verbindlichkeiten						-43 382,88	-0,07
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-36 100,05			% 100	-36 100,05	-0,06
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-7 282,83			% 100	-7 282,83	-0,01
Fondsvermögen						64 966 907,66	100,00
Anteilwert						126,14	
Umlaufende Anteile						515 050,000	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

85% MSCI All Country World Index, in EUR, 15% 1 Month Euribor Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	16,239
größter potenzieller Risikobetrag	%	102,109
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	63,925

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivativefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 75 972,19.

Gegenparteien

Credit Suisse International

Marktschlüssel

Terminbörsen

OTC = Over the Counter

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2020

Kanadische Dollar	CAD	1,570250	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,085450	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,438900	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,903550	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	126,655000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	10,534250	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,031700	= EUR	1
US Dollar	USD	1,226850	= EUR	1

DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, als externem Price Service Provider und Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Fondsvermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Fondsvermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

1) Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	980 793,94
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	159,52
3. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	2 272,45
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-180 157,55

Summe der Erträge EUR 803 068,36

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	EUR	-15 507,74
<u>davon:</u>		
Bereitstellungszinsen EUR	-201,45	
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-416 784,18
<u>davon:</u>		
Kostenpauschale EUR	-416 784,18	
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-17 181,88
<u>davon:</u>		
Taxe d'Abonnement EUR	-17 181,88	

Summe der Aufwendungen EUR -449 473,80

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR 353 594,56

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2 522 579,73
2. Realisierte Verluste	EUR	-7 608 448,10

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR -5 085 868,37

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -4 732 273,81

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1 814 190,37
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-1 301 349,52

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR 512 840,85

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR -4 219 432,96

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,68% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 96 577,58.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen

I. Wert des Fondsvermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	30 375 748,47
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	38 502 196,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	50 113 496,23
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-11 611 299,98
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	308 395,90
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-4 219 432,96
<u>davon:</u>		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	1 814 190,37
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-1 301 349,52

II. Wert des Fondsvermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR 64 966 907,66

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

Realisierte Gewinne (inkl. Ertragsausgleich) EUR 2 522 579,73

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	2 446 743,45
Devisen(termin)geschäften	EUR	75 836,28

Realisierte Verluste (inkl. Ertragsausgleich) EUR -7 608 448,10

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	-7 270 273,67
Devisen(termin)geschäften	EUR	-222 667,69
Swappgeschäften	EUR	-115 506,74

Nettoveränderung der nichtrealisierten

Gewinne/Verluste EUR 512 840,85

aus:		
Wertpapiergeschäften	EUR	583 821,13
Devisen(termin)geschäften	EUR	-685,55
Swappgeschäften	EUR	-70 294,73

Unter Swappgeschäften können Ergebnisse aus Kreditderivaten enthalten sein.

Angaben zur Ertragsverwendung *

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2020	64 966 907,66	126,14
2019	30 375 748,47	135,39
2018	29 335 233,46	123,22

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

DWS Garant SICAV – 31.12.2020

Zusammensetzung des Fondsvermögens (in EUR)			
	DWS Garant SICAV	DWS Garant 80 Dynamic	DWS Garant 80 Nachhaltigkeit
	Konsolidiert		
Wertpapiervermögen	663 434 840,71	599 646 350,59	63 788 490,12
Swaps	- 645 197,91	- 569 225,72	- 75 972,19
Bankguthaben	17 904 929,24	16 899 380,57	1 005 548,67
Sonstige Vermögensgegenstände	86 535,58	14 334,64	72 200,94
Forderungen aus Anteilsceingeschäften	246 835,32	26 812,32	220 023,00
Summe der Vermögensgegenstände ¹⁾	681 673 140,85	616 586 878,12	65 086 262,73
Sonstige Verbindlichkeiten	- 646 132,25	- 602 749,37	- 43 382,88
= Fondsvermögen	680 381 810,69	615 414 903,03	64 966 907,66

Ertrags- und Aufwandsrechnung inkl. Ertragsausgleich (in EUR)			
	DWS Garant SICAV	DWS Garant 80 Dynamic	DWS Garant 80 Nachhaltigkeit
	Konsolidiert		
Dividenden (vor Quellensteuer)	980 793,94	-	980 793,94
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	2 366,10	2 206,58	159,52
Erträge aus Investmentzertifikaten	785 859,56	783 587,11	2 272,45
Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	35 504,65	35 504,65	-
Abzug ausländischer Quellensteuer	- 180 157,55	-	- 180 157,55
= Summe der Erträge	1 624 366,70	821 298,34	803 068,36
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen sowie ähnliche Aufwendungen	- 99 898,10	- 84 390,36	- 15 507,74
Verwaltungsvergütung	- 7 336 287,27	- 6 919 503,09	- 416 784,18
Sonstige Aufwendungen	- 115 804,79	- 98 622,91	- 17 181,88
= Summe der Aufwendungen	- 7 551 990,16	- 7 102 516,36	- 449 473,80
= Ordentlicher Nettoertrag	- 5 927 623,46	- 6 281 218,02	353 594,56

Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen (in EUR)			
	DWS Garant SICAV	DWS Garant 80 Dynamic	DWS Garant 80 Nachhaltigkeit
	Konsolidiert		
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	626 859 188,68	596 483 440,21	30 375 748,47
Mittelzufluss (netto)	74 931 083,66	36 428 887,41	38 502 196,25
Ertrags- und Aufwandsausgleich	735 472,49	427 076,59	308 395,90
Ergebnis des Geschäftsjahres	- 22 143 934,14	- 17 924 501,18	- 4 219 432,96
davon:			
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	- 3 281 208,96	- 5 095 399,33	1 814 190,37
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	- 1 678 681,36	- 377 331,84	- 1 301 349,52
= Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	680 381 810,69	615 414 903,03	64 966 907,66

¹⁾ Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

Ergänzende Angaben

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat im Juni 2020 ihre Zuständigkeitsbereiche überarbeitet und nunmehr sechs Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC unterstützt den Aufsichtsrat bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für die Konzernmitarbeiter. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement sowie die Übereinstimmung der Vergütungsstrategie mit der Geschäfts- und Risikostrategie des DWS Konzerns.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Operating Officer („COO“) und Global Head of HR. Der Head of Reward & Analytics ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management werden durch den CFO und den COO im DCC vertreten und sind im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns angemessen einbezogen. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC wird von zwei Unter-Ausschüssen unterstützt: Dem DWS Compensation Operating Committee („COC“), das implementiert wurde, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Gültigkeit, der Operationalisierung und der Genehmigung von neuen oder bestehenden Vergütungsplänen zu unterstützen. Dem Integrity Review Committee („IRC“), das eingerichtet wurde, um Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Aussetzung und dem Verfall von aufgeschobenen DWS-Vergütungselementen zu prüfen und darüber zu entscheiden.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionsalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns sowie - soweit zutreffend - des DB Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem er Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird die Gruppenkomponente überwiegend anhand von drei Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DWS Konzerns bestimmt: bereinigte Aufwands-Ertrags-Relation („Adjusted Cost Income Ratio“ – „CIR“), Nettomittelzuflüsse und Dividendenausschüttung. Diese drei KPIs stellen wichtige Gradmesser für die Finanzziele des DWS Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Für Mitarbeiter auf Managementebene berücksichtigt die Gruppenkomponente zusätzlich vier gleich gewichtete KPIs auf Ebene des DB Konzerns.¹⁾

Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV („IVV“) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

¹⁾ DB Konzern KPIs: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem materiellen Eigenkapital („RoTE“)

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Vergütung für das Jahr 2020

Trotz der anhaltenden Pandemie trugen das vielfältige Angebot an Anlageprodukten und -lösungen sowie die sich wieder stabilisierenden Märkte zu erheblichen Nettomittelzuflüssen im Jahr 2020 bei und ermöglichten es dem DWS Konzern, seine strategischen Ziele erfolgreich umzusetzen. Der verstärkte Fokus auf die Anlageperformance und die erhöhte Nachfrage der Anleger nach anvisierten Anlageklassen waren wesentliche Treiber für diesen Erfolg.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2020 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2021 für das Performance-Jahr 2020 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung des DWS Konzerns hat für 2020 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 98,50% festgelegt.

Unter Berücksichtigung der vom Vorstand der Deutsche Bank AG festgelegten Zielerreichung des DB Konzerns wurde der hybride Zielerreichungsgrad für Mitarbeiter der Managementebene mit 85,50 % für das Jahr 2020 festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Gemäß Gesetz vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung) sowie den ESMA-Leitlinien unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie hat die Gesellschaft Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft ermittelt („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40% der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl der direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2020¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	146
Gesamtvergütung ²⁾	EUR 17 680 609
Fixe Vergütung	EUR 15 248 995
Variable Vergütung	EUR 2 431 614
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 1 964 735
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 954 201

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³⁾ „Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte sonstige Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

DWS Garant 80 Dynamic

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
	1. Verwendete Vermögensgegenstände		
absolut	-	-	-
in % des Fondsvermögens	-	-	-
	2. Die 10 größten Gegenparteien		
1. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
2. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
3. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
4. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
5. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
6. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
7. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
8. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			
9. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

DWS Garant 80 Dynamic

10. Name			
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat			

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	-	-	-
---	---	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	-	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-
Aktien	-	-	-
Sonstige	-	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Garant 80 Dynamic

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Währung(en):	-	-	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	-	-	-
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	22 186,59	-	-
in % der Bruttoerträge	67,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	10 927,59	-	-
in % der Bruttoerträge	33,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		
10. Verleiene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	-		
Anteil	-		
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
2. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

DWS Garant 80 Dynamic

3. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
4. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
5. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
6. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
7. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
8. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
9. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			
10. Name			
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)			

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil			-
---------------	--	--	---

**13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps
(In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)**

gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

DWS Garant 80 Dynamic

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/
Kontoführer

	-	-	-
--	---	---	---

1. Name
verwahrter Betrag absolut

DWS Garant 80 Nachhaltigkeit

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.



KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Aktionäre der
DWS Garant SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxembourg

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss der DWS Garant SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der DWS Garant SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und ihrer jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und – sofern einschlägig –, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds oder einen seiner Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeits, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 16. April 2021

KPMG Luxembourg
Société coopérative
Cabinet de révision agréé

Pia Schanz

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Der Vertrieb von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschließlich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Investmentgesellschaft

DWS Garant SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 130 754

Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Niklas Seifert
Vorsitzender
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Gero Schomann (seit dem 15.4.2020)
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Sven Sendmeyer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Thilo Hubertus Wendenburg
Unabhängiges Mitglied
Frankfurt am Main

Elena Wichmann (seit dem 15.4.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

**Verwaltungsgesellschaft und
Zentralverwaltung, Register- und
Transferstelle, Hauptvertriebsstelle**

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2020: 343,1 Mio. Euro
vor Gewinnverwendung

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Claire Peel
Vorsitzende (seit dem 22.6.2020)
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer (seit dem 1.10.2020)
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Frank Krings
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Holger Naumann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Nikolaus von Tippelskirch (bis zum 10.6.2020)
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Nathalie Bausch
Vorsitzende (seit dem 1.7.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Manfred Bauer (bis zum 30.6.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Leif Bjurström (seit dem 1.10.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen (seit dem 6.1.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Barbara Schots
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg
Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Fondsmanager

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle*

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

* weitere Vertriebs- und Zahlstellen, siehe
Verkaufsprospekt

DWS Garant SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 130 754
Tel.: +352 4 21 01-1
Fax: +352 4 21 01-9 00